

**Translation into English of the relevant passages of the Search Report of**  
**EP 06 014 143.9**

The following documents (D) are cited; the numbering of which will be used for the rest of the proceedings:

D1: US-B1-6216340 (FASSBIND WALTER ET AL) 17. April 2001 (2001-04-17)

D2: US-A-6132684 (MARINO KENNETH J) 17. October 2000 (2000-10-17)

1. INDEPENDENT CLAIM 1

1.1 The present patent application does not meet the requirement of Article 52(1) EPC, because the subject-matter of claim 1 is not inventive under Article 56 EPC.

1.2 Document D1, which is cited by the Applicant in the specification and which is considered to be the closest prior art document, discloses a device for the automatic opening and closing of reaction vessels, from which the subject-matter of claim 1 differs in that the holding device comprises three perforated plates, in which openings are present for holding reaction vessels, and wherein the middle perforated plate is capable of sliding, according to the characterizing part of claim 1.

1.3 The solution proposed in claim 1 of the present patent application cannot be considered as inventive (Article 52(1) and 56 EPC).

Document D2 discloses, with respect to the limitation “three perforated plates arranged one above the other, in which opening are present for holding reaction vessels and wherein the middle perforated plate is capable of sliding”, the same as the present application, see in this regard D2, column 9, line 57 – column 10, line 29 and Figures 8 and 10. The person skilled in the art would consider the adaptation of this feature to the device disclose in D1 for the automatic opening and closing of reaction vessels as common means for solving the problem given.

2. DEPENDENT CLAIMS 2, 3, 6

2.1 Dependent claims 2, 3, 6 do not seem to comprise additional limitations, which in combination with the limitations of any of the claims on which claims 2, 3, 6 depend, would satisfy the inventive step requirement of the EPC. The grounds are:

2.2 The limitations of claims 2, 3 and 6 are known from document D2.

3. To comply with the requirement of Rule 27(1) EPC, document D2 should be cited in the description; its anticipating content should be briefly outlined.

The Applicant is invited to file new claims, taking into account the above remarks.



P.B.5818 - Patentlaan 2  
2280 HV Rijswijk (ZH)  
☎ (070) 3 40 20 40  
FAX (070) 3 40 30 16

Europäisches  
Patentamt

European  
Patent Office

Office européen  
des brevets

Generaldirektion 1

Directorate General 1

Direction générale 1

Ganahl, Bernhard  
Huber & Schüssler  
Patentanwälte  
Truderinger Strasse 246  
81825 München  
ALLEMAGNE

**HUBER & SCHÜSSLER**  
Patentanwälte

04. Sep. 2006

Frist: .....



EPA Kundendienst  
Tel.: +31 (0)70 340 45 00

Datum

01.09.06

Zeichen  
EP-5778

Anmeldung Nr./Patent Nr.  
06014143.9 - 2316

Anmelder/Patentinhaber  
F. HOFFMANN-LA ROCHE AG

### Mitteilung

Der erweiterte europäische Recherchenbericht ist beigelegt.

Der erweiterte europäische Recherchenbericht umfasst nach Regel 44a EPÜ den europäischen Recherchenbericht (R. 44 EPÜ) oder den europäischen Teilrecherchenbericht / die Erklärung, dass Ermittlungen nicht möglich sind (R. 45 EPÜ) und die Stellungnahme zur europäischen Recherche.

Kopien der im europäischen Recherchenbericht aufgeführten Schriften sind beigelegt.

☒ 000dsätzliche Kopie(n) dieser Schriften ist (sind) beigelegt.

Die folgenden Angaben wurden genehmigt:

☐ Zusammenfassung

☒ Bezeichnung

☒ Die Zusammenfassung wurde abgeändert, und der endgültige Wortlaut ist dieser Mitteilung beigelegt.

Die folgende Abbildung wird mit der Zusammenfassung veröffentlicht: 4a

### Rückerstattung der Recherchegebühr

Falls Artikel 10 Gebührenordnung in Anwendung kommt, ergeht noch eine gesonderte Mitteilung der Eingangsstelle hinsichtlich der Rückerstattung der Recherchegebühr.





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 06 01 4143

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
D,Y	US 6 216 340 B1 (FASSBIND WALTER ET AL) 17. April 2001 (2001-04-17) * Zusammenfassung; Abbildungen 1-17 *	1-3,6	INV. B67B7/18 B01L9/06 G01N35/02
Y	US 6 132 684 A (MARINO KENNETH J) 17. Oktober 2000 (2000-10-17) * Spalte 9, Zeile 57 - Spalte 10, Zeile 29; Abbildungen 1,5-10 *	1-3,6	
A	US 2002/014443 A1 (BIANCO JOHN JOSEPH ET AL) 7. Februar 2002 (2002-02-07) * Absatz [0041]; Abbildungen 4,5 *	6	
A	US 5 533 407 A (BESNIER JOSEPH) 9. Juli 1996 (1996-07-09) * Spalte 7, Zeile 41 - Zeile 47 * * Spalte 9, Zeile 41 - Zeile 66 * * Spalte 10, Zeile 38 - Zeile 44; Abbildungen 1-6 *	1,12	
A	US 4 674 340 A (BURT DARYL D ET AL) 23. Juni 1987 (1987-06-23) * Spalte 3, Zeile 33 - Zeile 63; Abbildungen 1,4-6 *	1,12	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC) B67B B01L G01N
A	US 2003/118487 A1 (PRESSMAN NORMAN J ET AL) 26. Juni 2003 (2003-06-26) * Absätze [0100], [0198], [0199]; Abbildungen 10,26-28 *	1,12	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 17. August 2006	Prüfer Wartenhorst, F
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

# ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 06 01 4143

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.  
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

17-08-2006

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 6216340	B1	17-04-2001	CA 2247589 A1 02-04-1999 JP 11166933 A 22-06-1999
US 6132684	A	17-10-2000	DE 19849714 A1 06-05-1999 FR 2770422 A1 07-05-1999
US 2002014443	A1	07-02-2002	EP 1282469 A2 12-02-2003 JP 2004515333 T 27-05-2004 WO 0189705 A2 29-11-2001 US 2002008053 A1 24-01-2002
US 5533407	A	09-07-1996	DE 69401893 D1 10-04-1997 DE 69401893 T2 18-09-1997 EP 0649149 A1 19-04-1995 FR 2711243 A1 21-04-1995 JP 3773276 B2 10-05-2006 JP 7191045 A 28-07-1995
US 4674340	A	23-06-1987	KEINE
US 2003118487	A1	26-06-2003	US 2006120834 A1 08-06-2006 US 2006120835 A1 08-06-2006

EPO FORM P0461



## ABSTRACT / ZUSAMMENFASSUNG / ABRÉGÉ

06014143.9

Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen, umfassend eine Halteeinrichtung (16) zum verdrehsicheren Halten von zumindest einem Reaktionsgefäß (13), einen Greifer (11) zum Greifen eines Deckels (12) für das Reaktionsgefäß (13), wobei der Greifer Greifbacken (20,34) zum Umfassen des Deckels aufweist und einen Drehmechanismus (10) zum drehbaren Halten des Greifers. Die Halteeinrichtung weist (16) drei übereinanderliegend angeordnete Lochplatten (41,44,45) auf, in welchen Öffnungen (43) zum Aufnehmen der Reaktionsgefäße (13) ausgebildet sind, wobei die obere und die untere Lochplatte (41,44) ortsfest mit den darin ausgebildeten Öffnungen (43) zueinander fluchtend angeordnet sind, und die mittlere Lochplatte (45) verschieblich zwischen einer ersten Position, in der deren Öffnungen mit den Öffnungen der weiteren Lochplatten fluchten, und einer zweiten Position angeordnet ist, in der deren Öffnungen zu den Öffnungen der weiteren Lochplatten etwas versetzt angeordnet sind, so dass ein in die Öffnungen der Lochplatten eingebrachtes Reaktionsgefäß geklemmt ist. Mittel (51) zum Fixieren der mittleren Lochplatte (45) sind in der zweiten Position vorgesehen.

**Bescheid/Protokoll (Anlage)**

Datum  
Date  
Date

cf Form 1507

**Communication/Minutes (Annex)**

Blatt  
Sheet  
Feuille

1

**Notification/Procès-verbal (Annexe)**

Anmelde-Nr.:  
Application No.:  
Demande n°:

06 014 143.9

Der Prüfung werden **folgende Anmeldungsunterlagen** zugrunde gelegt:

**Beschreibung, Seiten**

1-17                      ursprüngliche Fassung

**Ansprüche, Nr.**

1-13                      ursprüngliche Fassung

**Zeichnungen, Blätter**

1/7-7/7                      ursprüngliche Fassung

Es wird die folgenden Dokumente (D) genannt; die Numerierung wird auch im weiteren Verfahren beibehalten:

D1: US-B1-6 216 340 (FASSBIND WALTER ET AL) 17. April 2001 (2001-04-17)

D2: US-A-6 132 684 (MARINO KENNETH J) 17. Oktober 2000 (2000-10-17)

**1 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1**

1.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 52(1) EPÜ, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 56 EPÜ beruht.

1.2 Dokument D1, das von der Anmelderin in der Beschreibung zitiert wurde und als nächstliegender Stand der Technik angesehen wird, offenbart eine Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen, von der sich der Gegenstand des Anspruchs 1 dadurch unterscheidet, daß die Halteeinrichtung drei übereinanderliegende angeordnete Lochplatten aufweist, in welchen Öffnungen zum

**Bescheid/Protokoll (Anlage)**

Datum  
Date  
Date

cf Form 1507

**Communication/Minutes (Annex)**

Blatt  
Sheet  
Feuille

2

**Notification/Procès-verbal (Annexe)**

Anmelde-Nr.:  
Application No.:  
Demande n°:

06 014 143.9

Aufnehmen der Reaktionsgefäße ausgebildet sind, und wobei die mittlere Lochplatte verschieblich angeordnet ist, gemäß dem kennzeichnenden Teil des Anspruchs 1.

1.3 Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, daß eine Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen geschaffen wird, mit welcher übliche nicht speziell ausgebildete Reaktionsgefäße sicher mit einem schraubbaren Deckel geöffnet und geschlossen werden können (Seite 3, Zeilen 5-8).

1.4 Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung vorgeschlagene Lösung kann aus folgenden Gründen nicht als erfinderisch betrachtet werden (Artikel 52(1) und 56 EPÜ):

Dokument D2 beschreibt hinsichtlich des Merkmals "drei übereinanderliegend angeordnete Lochplatte, in welchen Öffnungen zum Aufnehmen der Reaktionsgefäße ausgebildet sind, und wobei die mittlere Lochplatte verschieblich angeordnet ist" dieselben Vorteile wie die vorliegende Anmeldung, siehe dazu D2, Spalte 9, Zeile 57 - Spalte 10, Zeile 29 und Figuren 8 und 10. Der Fachmann würde daher die Aufnahme dieses Merkmals in die in D1 beschriebene Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen als eine übliche konstruktive Maßnahme zur Lösung der gestellten Aufgabe ansehen.

## 2 ANHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2, 3, 6

2.1 Die abhängigen Ansprüche 2, 3, 6 scheinen keine zusätzlichen Merkmale zu enthalten, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den die Ansprüche 2, 3, 6 rückbezogen sind, die Erfordernisse des EPÜ in bezug auf erfinderische Tätigkeit erfüllen. Die Gründe dafür sind die folgenden:

2.2 Die Merkmale der Ansprüche 2, 3 und 6 sind bekannt aus Dokument D2.

3 Um die Erfordernisse der Regel 27(1) b) EPÜ zu erfüllen, ist in der Beschreibung das Dokument D2 zu nennen; der darin enthaltene einschlägige Stand der Technik sollte kurz umrissen werden.

**Bescheid/Protokoll (Anlage)**

Datum  
Date  
Date

cf Form 1507

**Communication/Minutes (Annex)**

Blatt  
Sheet  
Feuille

3

**Notification/Procès-verbal (Annexe)**

Anmelde-Nr.:  
Application No.: 06 014 143.9  
Demande n°:

Dem Anmelder wird die Einreichung neuer Ansprüche nahegelegt, die den vorstehenden Bemerkungen Rechnung tragen.